

Jetzt neu!

Ausgabe 1
Sept-Dez 2010

Kunstturn-NEWS

Zeitung des Fördervereins Kunstturnen Heusenstamm e.V.



Die erste NEWS

So, da ist sie nun, die erste NEWS des Fördervereins Kunstturnen Heusenstamm e.V. . Sie soll über Neuigkeiten beim Kunstturnen in der TSV Heusenstamm informieren, zur Diskussion anregen oder einfach nur unterhalten. Viel Spaß beim Stöbern wünscht der Vorstand!

Zwerge unter sich

Bei einem Schauturnen hatten nicht nur die Zuschauer ihren Spaß. Die Mädchengruppe der TSV Kunstturner genossen die angenehme Atmosphäre beim Bürgeler Maafest.

Das Arbeiten der Mädchengruppe beschränkt sich nicht nur auf das Training oder die Teilnahme an Wettkämpfen, auch Showauftritte bei Veranstaltungen anderer Vereine gehören dazu. Da drei Turnerinnen (Jasmin Weyell, Florine Bergé und Marlene Hühn) ihre turnerische Grundausbildung bei der TSG 1847 Offenbach-Bürgel absolviert haben, bestehen natürlich noch intensive Kontakte zu diesem Verein. Mitten in den Sommerferien fand im Mainvorfeld in Bürgel das alljährliche „Maa-Fest“, ein Vereinsfest statt. Hier konnten die jungen Leistungsturnerinnen ihr Können vor einem breiten Publikum zeigen. Angeführt von ihrer Trainerin Anne Böhme, die auch selbst in die Rolle einer Putzfrau schlüpfte und ihr schauspielerisches und turnerisches Talent unter Beweis stellte, begeisterten die Mädchen das Publikum

Showeinlagen mit Akrobatik

Verkleidet als Zwerge fängt so etwas ganz harmlos an, bis die Hüllen fallen und die glitzernden Anzüge zum Vorschein kommen. Mit Radwende, Flick-



Carina Junker, Jasmin Weyell, Marlene Hühn, Florine Bergé, Loreéna König, Anna-Tea Spahn und Nina Antoni hatten viel Spaß als Zwerge
Foto: Alexander Bergé

Flack und Überschlag sprühen die Athletinnen vor Kraft und Können und zeigten am Boden und Schwebebalken viele spektakuläre Elemente.

Das ist als erweitertes Training anzusehen und hilft gleichzeitig Sicherheit vor Publikum zu bekommen. Schon an diesen Aktivitäten kann man erkennen, wie vielseitig das Turnerleben sein kann.

Zum Abschluss gab es Zuckerwatte

Nach dem Auftritt wurden dann gerne die Angebote des gastgebenden Vereins wie z.B. der Spielbus der Hess. Turnerjugend samt Airtrack, angenommen.

Text: Klaus Rein



Trainerin Anne Böhme überzeugte am Balken
Foto: Alexander Bergé

Staatsminister Grüttner übernimmt Schirmherrschaft

TSV Turnerinnen verteidigen Hessenpokal im Sportzentrum Martinsee in Heusenstamm

Sech Mädels der TSV Heusenstamm erturten sich im vergangenen Jahr ganz überraschend den Hessenpokaltitel. Nina Antoni, Florine Bergé, Marlene Hühn, Carina Junker, Marleen Peichl und Jasmin Weyell holten damit den Hessenmeistertitel in die Schlossstadt.

Als Titelverteidiger trägt die TSV Heusenstamm am 7. November den Hessenpokalwettkampf 2010 aus.

Es freut uns ganz besonders, dass Staatsminister Stefan Grüttner die Schirmherrschaft für diesen Wettkampf übernommen hat.

Helfer willkommen

Wir werden viele helfende Hände brauchen, zum Geräte aufbauen, Kuchen verkaufen und vor allem zum Anfeuern der Sportlerinnen Also, haltet Euch diesen Termin frei und helft mit, diese Veranstaltung für Alle zu einem schö-

nen Erlebnis zu machen.

Wir drücken schon jetzt unseren Turnerinnen die Daumen und wünschen viel Erfolg!

Ansprechpartner:
Christine Hühn c.huehn@eppsteiner.de

Heißer Herbst in der Regionalliga

Anfang Oktober startet unsere Ligamannschaft in die neue Saison. Das Sportzentrum Martinsee wird an vier Heimwettkampftagen zum Kunstturnmekka



Das ist sie, unsere Regionalligamannschaft 2010. 12 junge Männer im Alter zwischen 15 und 30 Jahren kämpfen für die TSV Heusenstamm um die begehrten Scorepunkte. Ab 2. Oktober gehen D. Bettray, R. Eichenberg, S. Hartmann, J. Lehmann, F. Liebig, S. Liebscher, D. Sartorio, J. Schmidt, T. Schneider, D. Schlösser, A.

Winter und K. Wittig gut trainiert an die Wettkämpfe heran.

Sieben spannende Wettkampftage stehen auf dem Programm, vier davon werden im Sportzentrum Martinsee ausgetragen. Vor heimischem Publikum werden die Turner Bestleistungen zeigen und die Zuschauer begeistern.

Wir wünschen der Mannschaft viel Erfolg und drücken kräftig die Daumen.

Die Turner der TSV blicken zurück auf die vergangenen Monate

Bei den Hessischen Meisterschaften am 30.-31.5.2010 in Wetzlar war die TSV Heusenstamm der erfolgreichste Verein. Es wurden zahlreiche Medaillen unter den Turnern vergeben.

In der AK17/18 wurden zwischen Dominic Sartorio und Dominik Betray die Gold- und Silbermedaille verteilt. Überlegen sicherte sich Kevin Wittig im Zwölfkampf der AK15/16 den Titel und qualifizierte sich somit für die Deutschen Meis-



terschaften. In der Altersklasse 11 konnte Marvin Keller die Silbermedaille abräumen. Auch bei der am stärksten vertretenen AK9 waren die Heusenstammer Turner erfolgreich. Hier gewann Yanis Uschurat den Titel. Der jüngste Teilnehmer im Feld war Luca Schrodt, der sich ebenfalls die Goldmedaille in seiner Altersklasse überreichen ließ.

Am 25.-27.06.2010 wurden in Öhringen die Deutschen Jugendmeisterschaften ausgerichtet. Hier ging die TSV Heusenstamm mit Kevin Wittig an den Start. Bei den Kürübungen turnte der noch 14-jährige alle Übungen sicher durch und erreichte das sechst beste Ergebnis unter den Teilnehmern. Er erreichte somit das

Gerätefinale am Barren, Sprung und Boden. Am zweiten Wettkampftag zeigte Kevin am Sprung einen Kasamatsu und einen Überschlag-Salto. Damit turnte er sich auf den dritten Platz. Nur 0,05 Punkte fehlten ihm zum Silber. Am Barren war die Konkurrenz deutlich besser, hier konnte er nicht mithalten und errang einen guten 5. Platz. Höhepunkt war das Finale am Boden. Durch eine schwierige Schraubenverbindung in der ersten und einen Doppelsalto in der zweiten Bahn holte er sich die Silbermedaille.

Markus Schrodt

Die erfolgreichen Sportler mit Trainer J. Olariu und Betreuer

Turncamp voller Erfolg

Ferienfreizeit in der Martinseehalle übertrifft alle Erwartungen

21 Turnerinnen aus Vereinen von Ingelheim bis Bruchköbel kamen in der ersten Ferienwoche jeden Morgen zum Kunstturntraining nach Heusenstamm. Die neun- bis dreizehnjährigen Mädchen wollten unter Anleitung professioneller Trainer ihre Kenntnisse verbessern.

Turnen total in den Ferien

Möglich machte dies ein Feriencamp, das der Förderverein zum ersten Mal angeboten hat.

Die Nachfrage nach den Plätzen war groß. Bereits wenige Tage nach Veröf-

fentlichung des Angebots war das Feriencamp ausgebucht.

Die Begeisterung der Mädels während dieser Woche war überwältigend und die Frage, die mit leuchtenden Augen gestellt wurde „gibt es bald wieder ein Turncamp“ haben wir wohlwollend zur Kenntnis genommen.

Vielen Dank an die Trainer Anne Böhme und Pavel Kolesnichenko, die sich innerhalb kürzester Zeit mit viel Engagement den Ideen des Fördervereins zur Verfügung gestellt haben.



Impressum:

Herausgeber:
Förderverein Kunstturnen Heusenstamm e.V.
Jahnstr.3, 63150 Heusenstamm
Telefon: 06104/9556178
kontakt@tsv-heusenstamm-kunstturnen.de
1. Vors. Wolfgang Junker
Redaktion:
Heike Weyell, weyell@web.de
Telefon: 069/86777219

Internet:
www.tsv-heusenstamm-kunstturnen.de

Bankverbindung:
Sparkasse Langen-Seligenstadt
Konto: 4121380
BLZ: 506 521 24

Wo Hambüchen trainiert

Jungs verbrachten Trainingslager in Wetzlar und wandelten auf Fabians Spuren

Während sich ihre Altersgenossen im Schwimmbad aalen oder Party feiern, verbrachten sieben Sportler der TSV Heusenstamm gemeinsam mit ihrem Trainer Julian Olariu eine Woche im Trainingslager.

Ein strenger Zeitplan bestimmte den Tagesablauf. Es standen sechs Stunden Training, drei am Vormittag und drei am Nachmittag auf dem Programm.

Wolfgang Hambüchen gab Wissen weiter

Reinhard Eichenberg, Marvin Keller, Stephan Liebscher, Dominic Sartorio, Joel Schmidt, Yannis Uschkurat, Alexander Winter und Kevin Wittig trainierten dort, wo auch Fabian Hambüchen seine Übung einstudiert.

Auch in diesem Jahr war Vater Hambüchen in der Halle und gab Tipps und Trainingsmethoden weiter. Diese Be-

gegnungen gehörten schon zu den bedeutendsten im Trainingsalltag.



Negerkusschlacht nach dem Training
Foto: Reinhard Eichenberg

Trainingsalltag

Um 7:30 Uhr hieß es aufstehen. Mit einem gemeinsamen Frühstück in der Jugendherberge begann der anstrengende Trainingstag. Um 9:00 Uhr ging es ab zur Halle. In Gruppen aufgeteilt absolvierten die Turner ein eisernes Programm. Boden, Seitpferd, Ringe

immer wieder wurden die Übungen wiederholt und verfeinert. Am Sprung, Barren und Reck war es ähnlich. Immer und immer wieder üben, üben, üben. Nach einem harten Trainingstag ging es abends müde aber guter Dinge zur Jugendherberge zurück.

Natürlich durfte auch das Vergnügen nicht zu kurz kommen. Beim Schwimmen konnten die Jungs ihre Muskeln entspannen. Und am letzten Abend dann die Abschlussfeier mit großem Grillabend. Alle waren sich einig, im nächsten Jahr kommen wir wieder.

Das Kunstturnen sucht starke Partner

Kein Leistungssport ohne Unterstützung durch leistungsfähige Unternehmen

Kein Leistungssport ohne Unterstützung durch leistungsfähige Partner. Diese schmerzhafteste Erfahrung mussten die Kunstturner der TSV in diesem Jahr hinnehmen.

Die Wünsche, Ziele und Erwartungen sind und waren hoch, die Realität hat uns jedoch alle wachgerüttelt.

Wir müssen etwas tun!

Die Augen verschließen, gegenseitig den schwarzen Peter zuschieben oder gar angreifen und verletzen löst keine Probleme. Nur ein solider Aufbau in finanzieller und struktureller Hinsicht

kann ein Fundament für große Leistungen bieten. Der Förderverein stellt sich dieser Aufgabe und arbeitet zunächst an einem tragfähigen Sportmarketingkonzept.

Wir brauchen Geduld, Zeit und Vertrauen

Es wird nicht von heute auf morgen, sondern eher mittelfristig die Früchte tragen können, die uns und unseren Ansprüchen genügen.

Aber, ein Anfang ist gemacht! Wir führen mit namhaften Unternehmen positive Gespräche und konnten als

Partner die Fraport AG für das Kunstturnen gewinnen.

Leistungsmotivation

Für den Förderverein ist dies Ansporn, mit dem Ausbau der finanziellen Mittel die Perspektiven für das Kunstturnen weiblich und männlich zu festigen.

Für die Sportler sollte dies Ansporn sein, ihre Leistungen weiter zu steigern, damit weitere Partner stolz darauf sein können, die TSV Heusenstamm zu unterstützen.



Der neu gewählte Vorstand stellt sich vor

Last but not least möchte es der neue Vorstand nicht versäumen, sich an dieser Stelle vorzustellen.

Kontinuität gab es lediglich bei Hans Fernstädt, der auch dem neuen Vorstand als Leiter Administration zur Verfügung steht, sowie der Beisitzerin Anne Böhme.

Wolfgang Junker wird 1. Vorsitzender

Mit Wolfgang Junker wird der Förderverein nun von einem 48jährigen selbständigen Juristen als 1. Vorsitzenden vertreten. Wolfgang ist selbst aktiver (Freizeit) turner, der im vergangenen Jahr als Turnfestteilnehmer Wettkampfl

uft geschnuppert hat. Seine drei Kinder, zwei Jungen und ein Mädchen, sind schon seit dem Kindergarten beim Kunstturnen zu Hause.

Christine Hühn künftig 2. Vorsitzende

Herrn Junker zur Seite steht Christine Hühn. Die 45jährige Mutter von drei Kindern ist selbst langjährige Trainerin und hat umfangreiche Erfahrung in der Vorstandsarbeit eines Turnvereins gesammelt.

Um die Finanzen sowie den Aufbau eines Sportmanagements kümmert sich die 48jährigen Heike Weyell.

Heike Antoni und Michael Maier und Pavel Kolesnichenko werden das Team als neue Beisitzer tatkräftig unterstützen.

Mithilfe ist gefragt

Der neue Vorstand sprüht vor Ideen und Tatendrang. Es gibt noch manches zu tun. Vieles erreichen wir nur gemeinsam mit der Hilfe der Turner, Trainer, Eltern, TSV, Partner und Förderer.....

Vielen Dank an Alle, die uns jetzt schon tatkräftig unterstützen und diejenigen, die uns künftig ihre Mithilfe anbieten.

Der Vorstand

Vielen Dank

Sagen wir unseren Partnern und Förderern



Heimtermine 2010

- 12.09. Gaumeisterschaften weiblich
- 02.10. Regionalliga gegen TTT Köln
- 16.10. Regionalliga gegen TV Hösbach
- 24.10. Regionalliga gegen NTT Kreis Verden
- 07.11. Hessenpokal weiblich
- 20.11. Regionalliga gegen KTV Koblenz

Wir freuen uns über viele Zuschauer!

Die Wettkämpfe finden im Sportzentrum Martinsee, Levi-Strauss-Allee 30-34, Heusenstamm statt. Die Anfangszeiten finden Sie auf unserer Homepage.

AUDIT • TAX • ADVISORY



Die nächste News erscheint Januar 2011. Bis dahin lohnt sich ein Blick auf unsere Homepage www.tsv-heusenstamm-kunstturnen.de

Das Porträt

An dieser Stelle möchten wir gerne eine Person aus dem Vereinsleben näher vorstellen. Beginnen werden wir mit Stephan Liebscher, der ab Herbst 2010 ein freiwilliges soziales Jahr bei der TSV Heusenstamm leistet.



dem Kunstturnen. Noch bevor ich 5 Jahre alt war habe ich damit angefangen und bis heute weiter geführt. Angefangen hab ich jedoch nicht in Heusenstamm sondern bei mir in der Nähe, in Ober-Ramstadt. Durch Zufall gelangte ich dann nach Heusenstamm und zu meinem jetzigen Trainer Iulian Olariu

Ich werde dieses Jahr als Trainer selbst Gruppen leiten sowie auch die anderen Trainer bei ihren Trainingseinheiten unterstützen.

Stephan Liebscher



Um mich kurz vorzustellen, ich heiße Stephan Liebscher, bin 19 Jahre alt und komme aus Ober-Ramstadt bei Darmstadt.

Mit der TSV Heusenstamm habe ich eine langjährige Verbindung bekommen durch meinen Sport,

Mit ihm und dem TSV habe ich auch einige Erfolge feiern dürfen. Nun bin ich fertig mit der Schule und beginne in der TSV Heusenstamm mein Freiwilliges Soziales Jahr und bleibe damit meinem Verein treu.

Hier könnte Ihre Werbung stehen!!

Sprechen Sie uns an

kontakt@tsv-heusenstamm-kunstturnen.de

Vielen Dank an Alle, die zum Gelingen der ersten NEWS durch Bilder, Beiträge und Informationen beigetragen haben.